





# NEWSLETTER

07.11.2023

Avenue ID: 1460  
Artikel: 4  
Folgeseiten: 2

---

## Print

	07.11.2023	Zuger Zeitung <b>Finissage und Werkgespräche</b>	<b>01</b>
	01.11.2023	Active Live / Das Freizeitmagazin <b>Weihnachten im Museum</b>	<b>02</b>
	31.10.2023	Der Freiamter <b>Mit Leichtigkeit zwischen Klassik und Jazz</b>	<b>03</b>
	31.10.2023	Wohler Anzeiger <b>Eine absolute Seltenheit</b>	<b>05</b>



## Muri (AG)

### Finissage und Werkgespräche

Mit Werner Casty, Tatjana Erpen, Christiane Hamacher, Patrick Rohner, Stephan Wittmer.

Die Erdoberfläche ist in ständiger Bewegung, sei es durch die seit Jahrmillionen dauernden geologischen Prozesse oder die durch den Menschen hervorgerufenen Umschichtungen und Bearbeitungen des Bodens. Die Konsequenz veränderter Böden sind ökologische, soziale und politische Umwälzungen, die auch von Kunstschaffenden thematisiert werden. Die Ausstellung «Rolling Stones» zeigt dazu ausgewählte Originalwerke aus der dokumentarischen Ausstellung «sedimentieren, kristallisieren, kondensieren».

**Singisenforum, Marktstrasse 4, Sonntag, 12. November, 14-15 Uhr**

### Finissage - «Von Söldnern, Geld und Macht»

Aus der Familiengeschichte des Abtes Zurlauben: Führung durch die Ausstellung mit dem Kurator Thomas Frei mit anschliessendem Umtrunk.

Nichts wurde dem Zufall überlassen. Die Wahl von Plazidus Zurlauben zum Abt von Muri, die einträglichen Posten in den Freien Ämtern, die Kriegsgeschäfte mit dem König von Frankreich – alles folgte einem Plan. Jedes Familienmitglied der Zurlaubens aus Zug hatte seine Aufgabe. Die Sonderausstellung als Audiorund-

gang eröffnet einen Einblick hinter die Fassade der umtriebigen Familie. 20 Figuren erzählen im und um das Kloster Muri Geschichten über den bestens vernetzten Murianer Abt. **Museum Kloster Muri, Marktstrasse 4, Sonntag, 12. November, 14-16 Uhr**

### Winterkonzert Musik Muri – «Sehnsucht»

Ausschnitte aus der klassischen Orchesterliteratur und modernen, aber dennoch zeitlosen Kompositionen mit der Sopranistin Corinne A. Sutter. Eintritt frei, Kollekte.

**Pfarrkirche St. Goar, Sonntag, 12. November, 17-19 Uhr**

### Emmanuel Michael Band

Junger, aufstrebender Gitarrist aus New York.

Emmanuel wurde in South Dakota als Ugander und Südsudanese der ersten Generation geboren und wuchs dort auf. Er ist ein in New York City lebender Künstler, der glaubt, dass die eigene Identität nur entdeckt werden kann, wenn man mit Dankbarkeit, Selbstreflexion und Empathie über die eigene Umgebung nachdenkt.

Emmanuel Michael (git), Jayla Chee (b), Tim Watson (git), Miguel Russell (dr). [www.pflegimuri.ch](http://www.pflegimuri.ch)

**Pflegi Muri, Zentrum für Pflege und Betreuung, Nordklosterrain 1, Sonntag, 12. November, 20.30 Uhr**



## Weihnachten im Museum

Das Museum Kloster Muri (AG) ist bekannt für seine besonderen Ausstellungen – auch während der Weihnachtszeit! Die diesjährige Weihnachtsausstellung der Reihe «Wunderbare Weihnachtsbräuche aus aller Welt» widmet sich der Zeit des Advents und damit den Traditionen, die Weihnachten einläuten. Sie findet vom **26. November 2023 bis 7. Januar 2024** statt und dürfte so manche Seele ins Schwingen bringen.



## Mit Leichtigkeit zwischen Klassik und Jazz «Musig im Pflegidach: Olivia Trummer – Solo

**Jazzpianistin, Sängerin, Komponistin – Olivia Trummer ist alles in einem. Am Sonntag, 5. November, ist sie im Pflegidach der Pflugi Muri zu hören.**

Die klassisch ausgebildete Musikerin schöpft aus einem breit gefächerten musikalischen Spektrum, keine Scheuklappen halten sie zurück. Mit Tasten und Stimme formt sie ganz neue Verbindungen zwischen den Genres, wofür sie bereits vielfach ausgezeichnet wurde, unter anderem mit dem renommierten Jazzpreis Baden-Württemberg 2019. In Muri tritt sie in der runden Bestuhlung auf.

### Virtuose Tastenkunst und ausdrucksvoller Gesang

Ihre Kompositionen sind geprägt von der Unkonventionalität einer Vollblut-Jazzmusikerin und weisen dabei gleichzeitig viel Sensibilität für populäre wie für klassische Musik auf. In ihren Songs kreiert sie ein ganz eigenes philosophisches Universum und hinterlässt Eindruck mit Texten, die feinfühlig zwischen Kopf und Herz vermitteln.

Mit ihrem Konzert in Muri gibt Olivia Trummer dem Publikum einen Vorgeschmack auf ihr Anfang 2024 erscheinendes Solo-Album, das den aktuellen Zeitgeist auf nachdenkliche und doch hoffnungsvolle Weise reflektiert.

### Einige ihrer Lieblingsongs

Neben Eigenkompositionen präsentiert sie dabei auch eine originelle, jazzgetränkte Sicht auf einige ihrer Lieblingsongs von Grossmeistern wie Stevie Wonder, John Lennon, Joni Mitchell oder auch Sting. Augenzwinkernde Ausflüge in die Welt der klassischen Musik reihen sich ganz natürlich in diesen bunten Strauss an Musik ein und ergeben im Zusammenspiel mit virtuoser Tastenkunst und ausdrucksvollem Gesang ein poetisches Ganzes.

Gemeinsam mit einem musikalischen Überraschungsgast lässt sie das Konzert schliesslich in ein Duett münden und in intensiv-kommunikativer Weise ausklingen. --zg

Konzert am 5. November, 20.30 Uhr, im  
Pflegidach der Pflugi Muri. Reservieren  
unter: [mip@murikultur.ch](mailto:mip@murikultur.ch)

# Der Freiamter

Der Freiamter  
5630 Muri AG  
056/ 675 10 53  
www.derfreiamter.ch/

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 2'813  
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Seite: 6  
Fläche: 28'666 mm²

Auftrag: 1094358  
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 89898423  
Ausschnitt Seite: 2/2



Print



Olivia Trummer kombiniert Piano und Gesang zu einem poetischen Ganzen.

Bild: zg



# Eine absolute Seltenheit

*Kräuterbücher der Renaissance – neue Ausstellung im Museum für medizinhistorische Bücher*

**Die kommende Wechselausstellung des Museums für medizinhistorische Bücher Muri möchte die Gäste mit acht Büchern in die Zeit der Renaissance führen. Die Eröffnung erfolgt am Samstag, 4. November, 11 bis 16 Uhr.**

Die seltenen und reich bebilderten Kräuterbücher sind alle vor 1600 erschienen. Die Zeit der Renaissance ist gerade im Hinblick auf die Bücher so spannend, da die Erfindung des Buchdruckes in diese Zeit fällt. Um die acht Hauptdarsteller werden fünf Themen aufgezeigt. Die Themen sind so ausgewählt, dass ein spezifischer Einblick in die Herausforderungen und Chancen der Zeit durch das neue Druckmedium gegeben werden kann. Gleichzeitig wird jedes Buch mit seinen Eigenarten verständlicher.

Dass die Bücher alle gemeinsam in Muri gezeigt werden können, ist eine Seltenheit. Als Leihgaben an grössere Museen sind sonst öfter einzelne Bücher unterwegs. Das früheste Buch, der Herbarius, gedruckt in Rom 1481, ist das erste gedruckte illustrierte Kräuterbuch. Das Buch stützt sich auf eine wichtige mittelalterliche Handschrift, die dazu diente, dass sich Kranke mit Kräutern selbst heilen konnten und so der teure Arzt zu vermeiden war.

## Bebilderung gibt Alltagseinblick

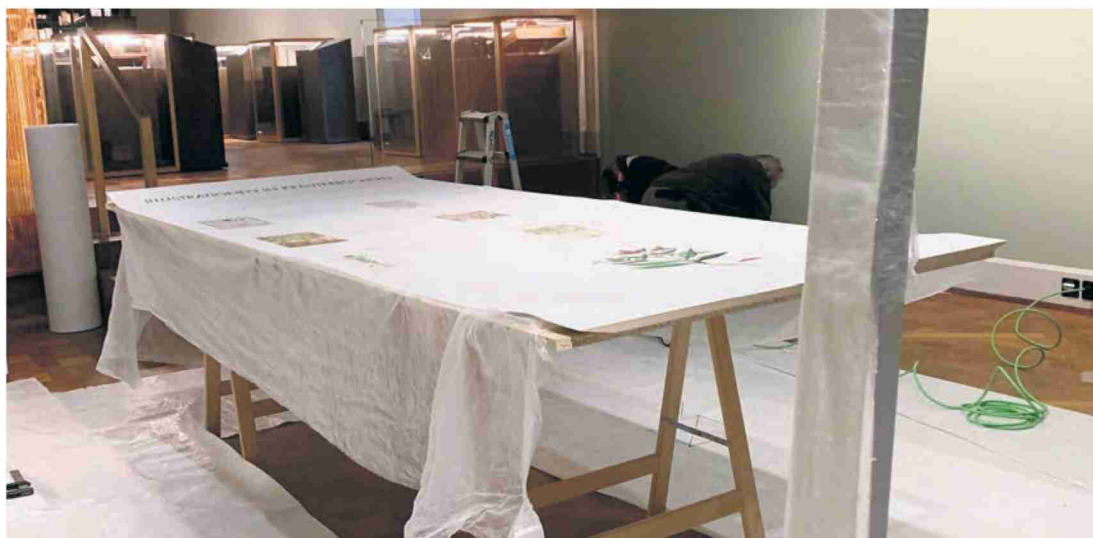
Ortus Sanitatis (1497) ist auch ein Frühdruck. Es bedeutet Garten der Gesundheit. Gemeint ist die Natur, die in der damaligen Auffassung Arzneimittel für die Menschen bereitstellt. Der Ortus versteht sich als eine Art Lexikon der gesamten bekannten Natur, die aus einem Tierreich, einem

Pflanzenreich und einem Erdreich besteht. Zu allen Naturerscheinungen wird angegeben, wie sie sich verwenden lassen. Die Bebilderung ist einfach, aber sehr beliebt, da sie Alltagseinblicke gibt.

Adam Lonitzer und sein Kräuterbuch (1557) führt die Tradition und den Aufbau des Ortus Sanitatis weiter und entwickelt sich zum Bestseller. Die Kräuterbücher von Leonhart Fuchs (1543), Hieronymus Bock (1565) und Otto Brunfels (1546) zeigen die neuen Ansätze, die sich entwickeln.

Eine venezianische Handschrift von zirka 1500 als Unikat gibt einen besonderen Einblick und erzählt, wie Kräuterbücher verschiedenen Entwicklungen ausgesetzt sein konnten. Pedanios Dioskurides, der Arzt aus der Antike, beeinflusst mit seinem «De medica materia» über die Jahrhunderte.

--zg



Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Am Samstag erfolgt die Eröffnung der neuen Wechselausstellung.

Hauptausgabe

Wohler Anzeiger  
5610 Wohlen  
056/ 618 58 58  
<https://wohleranzeiger.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 5'458  
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Seite: 24  
Fläche: 38'031 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1094358  
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 89898422

Print

Dieser Artikel erschien in folgenden Regionalausgaben:

Medium	Typ	Auflage
Wohler Anzeiger	Hauptausgabe	5'458
Der Freiämter	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	2'813
Bremgarter Bezirks-Anzeiger	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	6'010
	Gesamtauflage	14'281